

D-Kanal

Rubrik: Lexikon

Der Begriff D-Kanal kommt von "data channel" und bezeichnet einen ISDN-Übertragungskanal zur Signalisierung und zum Verbindungsaufbau, der eine leistungsfähige und ständige Verbindung zur Vermittlungsstelle herstellen kann. Der D-Kanal wird verwendet, um mit der Vermittlungsstelle zu kommunizieren und überträgt die Daten mit einer Datenrate von 16 kbit/s bis maximal 64 kbit/s.